

20 Connie Herzog und Greta Gregor LuxuryBlue

Sichtbar und erlebbar machen des Wasserverbrauchs und der weltweiten zukünftigen Verknappung in einer Skulptur aus 3615 recycelten PET-Mineralwasserflaschen.

Der durchschnittliche Wasserverbrauch beträgt 130l/Tag/Haushalt. Dies würde 86 x 1.5l PET Flaschen entsprechen. In Wien gibt es 854 000 Haushalte. Der Zukauf von Mineralwasser als Trinkwasser ist üblich. Unser Projekt macht den Trinkwassermisbrauch in einer begehbaren Installation aus gebrauchten Mineralwasserflaschen erlebbar. Beim Durchschreiten der Flaschenskulptur wird die Verknappung der Ressource Wasser physisch erfahrbar und auf die Entstehung des enormen Plastikmülls hingewiesen.

Wasser zählt zu den wertvollsten Ressourcen und ist essenziell für die Lebenserhaltung. In einem Land wie Österreich ist bestes Quellwasser selbstverständlich und jedem zugänglich. Der Wert von Wasser wird hierzulande häufig unterschätzt. Weltweit ist Trinkwasser oft sehr knapp. Ein Barrel Wasser könnte bald unerschwinglich für die meisten Menschen und zum Luxuskonsumgut werden.

Wasser war immer schon wertvoll. Reines Trinkwasser in Quellen gefasst war bereits in früheren Zeiten schon den Reichen vorbehalten. Die Geschichte Ottakrings belegt: Der Josefsbrunnen ermöglichte der Allgemeinheit den Genuss von Quellwasser, welches normalerweise nur dem Kaiserhaus und dem Adel vorbehalten war. Eine Sondergenehmigung Kaiser Josefs II., anlässlich der durch Wasserknappheit behinderten Löscharbeiten 1785 und einem darauffolgenden Großbrand, erlaubte 1786 diese Besonderheit in Ottakring.

Greta Gregor
*1968 in Villach
AUSBILDUNG:
2007 Sommerakademie
Kulturmanagement
1987-1996 Architekturstudium
Paris/Wien
BERUFSEFAHRUNG:
2011/12 Urban Interventions mit
LOSTINARCHITECTURE
2008-2010 Redaktionsleitung
Zeitschrift architektur
2000-2004 Ressortleitung
women's space/online mag@zine
1995 Architekturbüro
Gasparin&Meier
PROJEKTE:
2011 Kunst- und Kulturfestival
TATORT Hernals
2008 Grafik Katalog Andres Ramirez Gaviria
2007-2010 Ferienspiel Wien:
Traumhaus
1997 Bühnenbild Tanztheater Homunculus mit Silvia Auer
1996 Parkanlage mit Kindern aus sozialem Wohnbau, Clermont
L'Heraut/F

Connie Herzog
*1968 in Eisenstadt
AUSBILDUNG:
seit 2000 staatlich befugte und
beidete Ziviltechnikerin
BERUFSEFAHRUNG
2011/12 Urban Interventions mit
Greta Gregor
seit 2009 LOSTINARCHITECTURE
2009 Arbeiten mit Patrick Janicke
Los Angeles / USA
PROJEKTE:
2011 Kunst- und Kulturfestival
TATORT Hernals

Daraus ergaben sich für unser Projekt folgende Themen: Thema Wasser allgemein, in der Gegenwart und Zukunft, Wasserverbrauch, demografische Zahlen, Trinkwasserverhalten in einem alpinen Land wie Österreich mit einer großen Anzahl an Quellen, Thema Plastikmüll, Recyclinggedanken.

2011 Messestand AUSTRIANFA-
SHIONSHOWCASE, Paris
2009 Bene Seat Art Wettbewerb
- textile fittings
2008 Installation MUMOK, Wien
2007 Installation Via Donau,
München

